

Bürgermeisteramt

Bürgermeisteramt, Marktplatz 1, 74867 Neunkirchen



An die Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Neunkirchen

Telefon: 06262 / 9212-0

Telefax: 06262 / 9212 -33

Bürgermeister:

Bernhard Knörzer, Durchwahl -22

E-Mail:

bernhard.knoerzer@neunkirchen-baden.de

06.08.2020-Ka 794.60

100% Neunkirchen – 100% lokale, regionale Erneuerbare Energie

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

bedingt durch die Corona-Pandemie, wurde es in den letzten Monaten um das Thema „Nahwärme in Neunkirchen“ ruhig. Deswegen ist es mir nun ein Anliegen, Sie über den aktuellen Stand zu informieren und Ihnen die weiteren Überlegungen aufzuzeigen.

Um wieder inhaltlich in dieses Thema einzusteigen, möchte ich die Beweggründe für die Entscheidungen der Gemeinde Neunkirchen nochmals kurz in Erinnerung rufen.

70% der Haushalte in unserer Gemeinde setzen Öl als Brennstoff ein. 70% aller Heizanlagen sind bereits älter als 30 Jahre. Die Energiewende stellt einen wichtigen Meilenstein zur Erreichung der Klimaziele und somit der Zukunftssicherung dar. Um nationale und internationale Klimaschutzziele zu erreichen, sind die Vorgaben des Gesetzgebers sehr weitgehend. Entsprechende Förderprogramme gestalten den Ausbau erneuerbarer Energien lukrativ.

Warum ist ein Anschluss an das Nahwärme-Netz darüber hinaus erstrebenswert? CO²-Emissionen sind eine Ursache des Klimawandels – bei der Realisierung des Projektes beläuft sich die jährliche CO²-Einsparung auf über 2.000 Tonnen. Es heizt nicht mehr jedes Haus für sich. Stattdessen beziehen alle Häuser gemeinsam Wärme über ein Netz aus einer Energiezentrale, die mit erneuerbaren Energien (Holzhackschnitzel/Solarthermie) betrieben wird.

Durch dieses vorbildhafte Vorhaben, haben wir im Bewerbungsverfahren des Bundes zur Förderung als „Modellkommune Nahwärme“ über das Forschungszentrum Jülich die erste Stufe des Auswahlverfahrens erreicht. Im nächsten Schritt wird unser Antrag nun genauer bewertet. Ziel ist, mit einer Förderzusage im Herbst, eine verbesserte und erhöhte Förderung generieren zu können.

Es ist geplant, im Rahmen von Informationsveranstaltungen hierzu erste Ergebnisse präsentieren zu können. Diese Veranstaltungen finden voraussichtlich quartiersweise